

Meuterei in Jugendgefängnis

Drei Aufseher in Guatemala getötet

(dpa) Bei einer Meuterei und einer rund 30-stündigen Geiselnahme in einem Jugendgefängnis in Guatemala haben Häftlinge drei Aufseher getötet. Knapp 50 Gefangene hatten nach Polizeiangaben in der Anstalt in San José Pinula bei Guatemala-Stadt am Sonntag zwei Aufseher umgebracht und fünf als Geiseln genommen. Am frühen Montagmorgen liessen sie eine verletzte Geisel wieder frei. Schliesslich befreite die Polizei am Nachmittag die übrigen vier Geiseln und eroberte die Kontrolle über das Gefängnis zurück, wie Guatemalas Präsident Jimmy Morales auf Facebook mitteilte. Eine der Geiseln erlag nach Angaben von Innenminister Francisco Rivas ihren Verletzungen später im Spital. Gemäss Berichten von Rettungskräften hatten die Geiselnehmer ihre Opfer mit Scheren und Glasscherben angegriffen, als die Polizisten sich näherten. Laut Medien gehörten die Meuterer der kriminellen Bande Barrio 18 an.